

Fachbereich 1

Architektur•Bauingenieurwesen•Geomatik

Unsere Studiengänge im Bereich Planen und Bauen haben über 100 Jahre Tradition am Campus Nibelungenplatz. Im Jahr 1908 wurde die Königliche Baugewerkschule mit ihren Abteilungen Hoch- und Tiefbau in Frankfurt gegründet. Aus dieser Schule entstand in den 30er Jahren die Staatsbauschule aus der später die „Frankfurt University of Applied Sciences“ hervorging.

Auf die Zukunft bauen!

Wir bilden Fachkräfte aus, die die Städte der Zukunft mitgestalten und entwickeln. Derzeit studieren, an einem der größten Fachbereiche im Bereich Planen und Bauen im Ballungsraum Frankfurt Rhein Main, 2800 junge Frauen und Männer in sieben Bachelor- und neun Master-Studiengängen. Durch intensive Labor- und Projektarbeit und durch enge Kooperationen mit der Planungs- und Bauwirtschaft lernen Sie als die Studierende/-r, wie Wissen durch Praxis stärkt!

Dabei liegt unsere Stärke in einer breit angelegten grundständigen Ausbildung in den Bachelor-Studiengängen und einer differenzierten fachlichen Spezialisierung mit hohem Praxisbezug in den Master-Studiengängen. Bei uns finden Sie kleine Lerngruppen, eine individuelle Betreuung und persönlichen Kontakt zu unseren Professorinnen und Professoren. Somit haben Sie die besten Voraussetzungen für ein erfolgreiches Studium inmitten einer vitalen, multikulturellen Campus-Kultur an der Frankfurt University of Applied Sciences.

Unsere Studiengänge

Bachelor

- Architektur (B.A.)
- Bauingenieurwesen (B.Eng.)
- Bauingenieurwesen dual (B.Eng.)
- Geoinformation und Kommunaltechnik (B.Eng.)
- Geoinformation und Kommunaltechnik dual (B.Eng.)
- Real Estate und Facility Management (B.Sc.)
- Real Estate und Integrale Gebäudetechnik (B.Eng.)

Master

- Advanced Architecture (M.Sc.)
- Architektur (M.A.)
- BaSys – Barrierefreies Planen und Bauen (M.Sc.)
- Geoinformation und Kommunaltechnik (M.Eng.)
- Infrastruktur – Wasser und Verkehr (M.Eng.) in Kooperation mit der THM
- Konstruktiver Ingenieurbau | Baumanagement (M.Eng.) in Kooperation mit der HS RheinMain
- Umweltmanagement & Stadtplanung in Ballungsräumen (M.Eng.) in Kooperation mit der HS RheinMain
- Urban Agglomerations (M.Sc.)
- Zukunftssicher Bauen (M.Eng.)

Weitere Informationen finden Sie unter www.frankfurt-university.de/fb1



Kontakt

Studiengangsleitung

Informationen zu Studieninhalten
bauingwesen-bachelor@fb1.fra-uas.de

Studienberatung

Informationen zur Wahl des Studiengangs
studienberatung@fra-uas.de
www.frankfurt-university.de/studienberatung

Studienbüro

Bewerbungen und Einschreibungen
Tel.: +49 69 1533-3666
studienbuero@abt-sb.fra-uas.de

International Office

Beratung zu Bewerbungen mit internationalen Vorbildungsnachweisen

Bachelor-Studiengänge

Tel.: +49 69 1533-2771
bachelor@io.fra-uas.de

Master-Studiengänge

Tel.: +49 69 1533-2738
master@io.fra-uas.de

Anfahrt/Informationen

www.frankfurt-university.de/lageplan
www.frankfurt-university.de/fb1

Bildnachweis

Titelfoto: Ral Beaum | Frankfurt UAS
Foto Baustelle: © Bildagentur PantherMedia / zurijeta

Stand: 12/19, KOM



Frankfurt University of Applied Sciences
Nibelungenplatz 1
60318 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 1533-0, Fax: +49 69 1533-2400

www.frankfurt-university.de



Bauingenieurwesen

Bachelor of Engineering

Fachbereich 1

Architektur • Bauingenieurwesen • Geomatik

Wissen durch Praxis stärkt

Wissen durch Praxis stärkt

Frankfurt University of Applied Sciences

Als Hochschule für angewandte Wissenschaften sind wir das regionale Kompetenzzentrum anwendungsorientierter Forschung: Wir führen den Dialog mit Partnern aus Wirtschaft, Verbänden und Institutionen und kooperieren eng mit ihnen. Dabei verstehen wir uns als innovativer Entwicklungspartner zur gemeinsamen Generierung von Innovation und neuartigen Lösungen.

Wir sind die Hochschule der Chancen: als eine in jeder Hinsicht offene Institution sind wir einer der starken Integrationsmotoren der Region. Wir fördern die Entwicklung von Potenzialen und ebenen Bildungswege durch qualifizierte akademische Ausbildung. Damit tragen wir wesentlich zur Entwicklung und Zukunftsfähigkeit von Stadt und Metropolregion FrankfurtRheinMain bei.

Wir positionieren uns mit unseren besonderen Stärken selbstbewusst im Wettbewerb. Wir bieten ein praxisnahes, vielseitiges und anwendungsorientiertes Studienangebot, anspruchsvolle, inter- und transdisziplinäre Forschung in außergewöhnlichen Fächerkombinationen und ein dezidiert internationales Profil.

All dies im Zentrum einer der lebendigsten Städte Deutschlands nah an und für Zielgruppen: räumlich für Sie als Studierende/-r, (arbeits-)marktgerecht für Absolventinnen und Absolventen und praxisnah für Partner! Der Campus Nibelungenplatz in Frankfurt liegt inmitten der Metropolregion FrankfurtRheinMain.

Frankfurt University of Applied Sciences – interdisziplinär, international, integrierend und innovativ.

Unser Angebot

Der Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen vermittelt Ihnen einen umfassenden Einblick in die Fachgebiete des Bauwesens. Im Mittelpunkt des Studiums steht eine fundierte und praxisorientierte Vermittlung von Kenntnissen in den Grundfertigkeiten des Planens, Bemessens und Bauens. Neben Fach-Wissen erwerben Sie umfangreiches Methoden-Wissen und schulen Ihre Führungsqualitäten und sozialen Kompetenzen.

Die Arbeitsmarktsituation für Bauingenieurinnen und Bauingenieure ist extrem günstig. Die Bauwirtschaft sucht weiterhin dringend qualifizierten und motivierten Nachwuchs in allen Bereichen des Bauens! Großer Bedarf an qualifizierten Spezialisten besteht im Bereich Immobilien – Wohnraum wird dringend benötigt. Zudem wird der Bedarf für umfangreiche Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen im Infrastrukturbereich (Brücken, Straßen) auch in den kommenden Jahren unverändert hoch bleiben.

Besonders erfreulich ist der wachsende Anteil von Frauen bei den Studierenden; ihr Anteil liegt bei den Studienanfängern inzwischen bei 30%. Wir möchten Sie als Frau ausdrücklich ermuntern, ein Bauingenieurstudium in Betracht zu ziehen!

Ihre Chancen

Das Studium befähigt Sie, in technischen, ökonomischen, ökologischen und rechtlichen Kategorien zu denken und die erworbenen Kenntnisse im beruflichen Umfeld sachgerecht und verantwortungsbewusst anzuwenden.

Bauingenieurinnen und Bauingenieure tragen maßgeblich zur Schaffung und dem Erhalt von einer Lebensqualität auf hohem Niveau bei. Mögliche Tätigkeits- und Einsatzoptionen sind – je nach Schwerpunkten und Neigung - Bauunternehmen im Hoch- und Tiefbau, Ingenieur- und Planungsbüros, in den technischen Verwaltungen von Kommunen, Ländern und des Bundes oder in der Wirtschaft.

Bauingenieurwesen

7	30 ECTS	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium		Interdisziplinäres Studium Generale	Wahlpflichtmodul im Studienschwerpunkt	Wahlpflichtmodul im Studienschwerpunkt	Wahlpflichtmodul frei wählbar
6	30 ECTS	Ingenieurprojekt		Wahlpflichtmodul Englisch	Wahlpflichtmodul Digitales Planen im Studienschwerpunkt	Wahlpflichtmodul im Studienschwerpunkt	Wahlpflichtmodul frei wählbar
5	30 ECTS	Berufspraktisches Semester (20 Wochen Praxisphase mit Projektarbeit)					
4	30 ECTS	Stahlbau / Holzbau	Massivbau 2	Geotechnik 2	Baubetrieb 2	Verkehrswesen 2	Wasserwirtschaft 2
3	30 ECTS	Baustatik	Massivbau 1	Geotechnik 1	Baubetrieb 1	Verkehrswesen 1	Wasserwirtschaft 1
2	30 ECTS	Ingenieurmathematik 2	Baumechanik 2	Baustoffkunde 2	Digitales Planen 2	Grundlagen des Verkehrswesens	Grundlagen der Wasserwirtschaft
1	30 ECTS	Ingenieurmathematik 1	Baumechanik 1	Baustoffkunde 1	Digitales Planen 1	Vermessung	Baubetriebswirtschaft

Das Studium schließt mit dem international anerkannten Abschluss Bachelor of Engineering (B.Eng.) ab. Die Regelstudienzeit beträgt 7 Semester. Das Studienprogramm wird in deutscher Sprache durchgeführt und umfasst insgesamt 210 ECTS.

Voraussetzungen

Im Rahmen des Studiums ist ein selbst zu organisierendes handwerkliches Praktikum von 12 Wochen nachzuweisen. Der Nachweis ist zur Anmeldung zum Berufspraktischen Semester (in der Regel im 4. Semester) zu führen. Es wird empfohlen, das Praktikum vor Aufnahme des Studiums zu absolvieren, um das Berufsumfeld frühzeitig kennen zu lernen.

Das Praktikum soll praktische Tätigkeiten auf Baustellen oder sonstigen Produktionsstätten der Bauwirtschaft und des Bauhandwerks beinhalten.

Bewerbung / Einschreibung

Die Bewerbungsfrist für das Wintersemester endet am 15. Juli; die für das Sommersemester am 15. Januar.

Praxisorientiert studieren

Die Digitalisierung ist längst in der Bauwirtschaft angekommen und daher wesentliches Element Ihres Bauingenieurstudiums.

Digitales Planen und neue Planungsmethoden wie das Building Information Modeling (BIM) sind Lehrstoff in zahlreichen Modulen und im gesamten Studium in Vorlesungen, Seminaren und Übungen integriert. Damit werden Sie mit dem Umgang digitaler Werkzeuge und Methoden vertraut und sind bestens auf Anforderungen im Berufsleben vorbereitet.

Im Grundstudium steht die Vermittlung baubetrieblichen und technischen Grundlagenwissens im Vordergrund; im Hauptstudium erwerben Sie darauf aufbauend fachspezifische Kenntnisse in den Bereichen Statik, Massiv-, Stahl- und Holz-Bau, Geotechnik, Baubetrieb, Verkehrswirtschaft und Wasserwirtschaft.

Das obligatorische berufspraktische Semester, in der Regel im fünften Semester, sieht eine zwanzigwöchige Tätigkeit in einem Bauunternehmen oder Ingenieurbüro vor, wobei Sie die erworbenen Kenntnisse in der Praxis anwenden.

Anschließend wählen Sie für das 6. und 7. Semester 6 Wahlpflichtmodule zur Vertiefung der fachlichen Grundlagen und zur Verbesserung ihrer Berufsperspektive einen der folgenden Studienschwerpunkte mit zugeordneten Wahlpflichtmodulen (WPM):

Konstruktiver Ingenieurbau:	Digitales Planen KI, Baustatik, Geotechnik, Massivbau, Stahlbau und Holzbau
Baubetriebswesen:	Digitales Planen BB, EDV-Kalkulation, Baukosten, Privates Baurecht und Arbeitssicherheit
Verkehrswesen:	Digitales Planen VW, Vernetzte Verkehrsplanung, Schienenverkehr, Straßenverkehr und Straßenbaulabor
Wasserwirtschaftswesen:	Digitales Planen WW, Aufbereitungstechnologie, Siedlungsentwässerung, Abfallwirtschaft und Abwasserlabor

Ergänzt wird das Angebot durch die weiteren WPM Bauschäden, Betontechnologie, Bauphysik und öffentliches Baurecht.

„Logisches Denken ist genauso gefragt wie Kreativität und Improvisationstalent, weil sich immer wieder neue Aufgabenstellungen ergeben“

Sophie Trosdorf, Studierende